☐ Verwendungsnachwe	eis			
☐ Vorläufiger Verwendu	ungsnachweis			
An				
		Ort, Datum		
(Bewilligungsbehörde oder im genannte Behörde)	Zuwendungsbescheid	Zutreffendes bitte ank	reuzen 🛭 oder ausfüllen!	
1. Zuwendungsempf	änger			
Stadt Gemeind	de	☐ Verwaltungs- ☐ Landkreis gemeinschaft	Zweck- oder anderer kommunaler Verband	
Name (mit Angabe des Landkre		gomonoman	100000000000000000000000000000000000000	
Anschrift (Straße, Hausnummer	·, PLZ, Ort)			
Bankverbindung (BIC, IBAN)				
Auskunft erteilt		Ortsnetzkennzahl, Fernsprech-Nu	ımmer, Nebenstelle	
Region	Gemeindekennziffer	•		
Region	nach dem systematische			
2. Maßnahme				
	-11,-14			
Bezeichnung wie im Zuwend	ungsbescheid			
2 Powillisto Zuwond	lungan			
3. Bewilligte Zuwend Zuweisungen (Z) u				
Bewilligende Stelle	Datum und Aktenzeichen	Zuwendungsbereich	EUR	
			Z/D	
3.2 Sonstige Zuwendu	ungen (zum Reisniel Sch	uldendiensthilfen)		
3.2 Sonstige Zuwendungen (zum Beispiel Schuldendiensthilfen)				

(kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahmen: falls Platz nicht ausreichend, bitte auf gesondertes Blatt)		

Zahlenmäßiger Nachweis Einnahmen 5.

Sachlicher Bericht

5.1

4.

Art	Laut Zuwendungsbescheid	Laut Abrechnung	Bemerkungen (insbesondere Vomhundersatz
	EUR	EUR	der Zuwendungen)
5.1.1 Zuwendungen aus (Zuwendungsbereich)			
Z/D			
Darlehen mit Schuldendiensthilfe			
Zuwendungen von Kommunen; Zuwendungsgeber:			
5.1.2 Kostenanteile Dritter; Rechtsgrund:			
5.1.3 Eigene Mittel			
Zusammen			

5.2 Ausgaben

Unterschrift

Ausgabengliederung	laut Zuwend	dungsbescheid	laut Abrechnung	
nach den Hauptabteilungen (zum Beispiel Hauptgruppen der DIN 276 des Kostenanschlags)	insgesamt EUR	davon zuwendungsfähig EUR	insgesamt EUR	davon zuwendungsfähig EUR
Insgesamt davon ab: Kostenanteile Dritter				
Rückforderungen und Rückzahlungen				
Zuwendungsfähige Kosten				
6. Außer den in Nummer 5.2 aufg	geführten Ausga	ben fallen noch Ko		ichtlicher Höhe von EUR
Der Verwendungsnachweis hierüber wi	rd voraussichtlich	ı vorgelegt bis		
7. Dem Verwendungsnachweis sind g Bestandslageplan (nur bei Tiefbaute		Sachbuchauszüge (Ab	olichtungen) und	ein
 Es wird versichert, dass die Einnahmen und Ausgaben nach den Sachbuchauszügen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind/und mit der Baurechnung übereinstimmen. die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden. 				
	eträge, Rückforder	ungen und Rückzahlu	ngen abgesetzt	wurden.

Dienstsiegel

9. Prüfung des Verwendungsnachweises

9.1 Fachtechnische Prüfung/baufachliche Begutachtung

(Nur für Baumaßnahmen. Die baufachliche Begutachtung betrifft Förderfälle, bei denen der Bauverwaltung nicht die in den Nummern 3 bis 6 SäZBau genannten Aufgaben übertragen wurden.)

Die Bauausführung, der Verwendungsnachweis und die Baurechnung wurden stichprobenweise fachtechnisch geprüft. Hinsichtlich der wirtschaftlichen und sparsamen Ausführung entsprechend den der Bewilligung zu Grunde liegenden Bauunterlagen ergaben sich dabei				
keine	die aus der Ank	age ersichtlichen Beanstandun	gen	
Der zuwendungsfähig	ge Betrag ändert sich d	dadurch		
nicht	auf	EUR		
Ort; Datum	Die	enststelle	Unterschrift	
9.2 Prüfung durc	h die Bewilligungs	s- oder beauftragte Behörd	le	
9.2.1 Prüfung gemä	äß Nummer 7.2 Satz 2	2 VVK		
Aufgrund des Ergebni	isses dieser Prüfung is	st Folgendes veranlasst:		
Auszahlung 🗌 eines	Auszahlung 🗌 eines Teilbetrages der Schlussrate(n) 🔲 der gesamten Schlussrate(n) EUR			
Rückforderung ☐ eines Teilbetrages der Zuwendung ☐ der gesamten Zuwendung EUR				
Ort, Datum	Die	enststelle	Unterschrift	
9.2.2 Endgültige Pr	rüfung gemäß Numme	er 11 VVK		
Der Verwendungsnachweis wurde gemäß Nummer 11.1 VVK geprüft. Der Umfang und das Ergebnis der Prüfung sind im anliegenden Prüfungsvermerk gemäß Nummer 11.2 VVK im Einzelnen dargestellt.				
Es ergaben sich 🗌 keine Beanstandungen 🗌 die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen				
Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist 🗌 nichts Weiteres veranlasst 🗍 Folgendes veranlasst:				
Ort, Datum	Die	enststelle	Unterschrift	

Zeitanteilige Aufteilung der Baukosten

Dieses Beiblatt ist nur auszufüllen, wenn für die Bemessung der zuwendungsfähigen Ausgaben Kostenrichtwerte (Kostenhöchstwerte oder Kostenpauschalen) gelten. Soweit für eine Maßnahme unterschiedliche Kostenrichtwerte bestehen (zum Beispiel Schulhausbau mit Sportanlagen), ist für jeden Teilbereich ein gesondertes Beiblatt zu erstellen.

Zum Verwendungsnachweis des/der		vom
Für das Vorhaben		
Jahr des Kostenanfalls	Betrag EUR	davon zuwendungsfähig EUR
1	2	3
l l	2	3
Gesamtkosten		